



ZONTA
CLUB
FRANKFURT II RHEIN-MAIN
MEMBER OF ZONTA INTERNATIONAL
Build a Better World
for Women and Girls

EINLADUNG ZUR BENEFIZ-LESUNG MIT PROF. DR. SUSANNE SCHRÖTER AUS "DER NEUE KULTURKAMPF"

zugunsten von Lisungi Gesundheitsverein Kongo e.V.

Dienstag, 16.04.2024 | Einlass ab 19:00 Uhr | Beginn um 19:30 Uhr |
in der Evangelischen Akademie Frankfurt



Copyright © Herder Verlag

// Susanne Schröter beschäftigt sich mit politischen Veränderungen. Die renommierte Wissenschaftlerin kritisiert eine Politik, die verdrängt, schönredet, moralisiert und schlechte Entscheidungen trifft. Ihre klare These ist, dass die woke Bedrohung am Ende jeden trifft.

// Erleben Sie die aus den Medien bekannte Susanne Schröter und erfahren Sie Hintergründe zu diesem hoch aktuellen Thema.

// Anschließendes Get-Together mit Getränken und Brezeln

Teilnahmebetrag: 30 Euro (beinhaltet den Eintritt sowie Getränke und Brezeln). Der Erlös kommt direkt unserem Spendenziel "LISUNGI Gesundheitsverein Kongo e.V." zugute.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung **bis zum 09.04.2024** an:
service.zonta.frankfurt.2@gmail.com

Bitte **überweisen Sie den Betrag bis zum 09.04.2024** an:
Zonta Club Frankfurt II Rhein-Main
IBAN: DE29 5055 0020 0000 171514
Verwendungszweck: Susanne Schröter // eigener Name

VERANSTALTER:

Zonta Club Frankfurt II Rhein-Main ist Mitglied in ZONTA INTERNATIONAL, einem weltweiten, überparteilichen, überkonfessionellen und weltanschaulich neutralen Netzwerk selbständiger und berufstätiger Frauen in verantwortlichen Positionen.

www.zonta-frankfurt-2.de

ÜBER PROF. DR. SUSANNE SCHRÖTER:

geb. 1957, studierte Ethnologie, Soziologie, Politikwissenschaften und Pädagogik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Sie lehrte und forschte u.a. an der University of Chicago und der Yale University, wurde 2004 Inhaberin des Lehrstuhls für Südostasienkunde an der Universität Passau und 2008 auf die Professur für „Ethnologie kolonialer und postkolonialer Ordnungen“ und an die Goethe-Universität Frankfurt berufen. Dort war sie 11 Jahre lang Principal Investigator im Exzellenzcluster „Herausbildung normativer Ordnungen“ und leitet seit 2014 das "Frankfurter Forschungszentrum Globaler Islam".



© FFGI

ÜBER "DER NEUE KULTURKAMPF - Wie eine WOKE LINKE WISSENSCHAFT, KULTUR und GESELLSCHAFT bedroht"

Identitätspolitik, Cancel Culture und Wokeness – was an den Universitäten begann, beeinflusst mittlerweile breite Teile der Gesellschaft. Angetreten, um gegen Rassismus und Diskriminierung zu kämpfen und sich für Demokratie und Zusammenhalt einzusetzen, bewirkt eine woke Linke das genaue Gegenteil. Mit Sprachregelungen oder der Tabuisierung gesellschaftlicher Missstände verhindert sie eine offene demokratische Auseinandersetzung. Susanne Schröter, oft genug selbst Ziel woker Angriffe, analysiert die Ideologie der woken Linken und beschreibt, wie diese versucht, in zentralen Bereichen der Gesellschaft die Deutungshoheit zu erobern. Ein unverzichtbares Buch für jeden, der sich für die aktuellen gesellschaftlichen Debatten und Entwicklungen interessiert. Und eine kritische Analyse, die zur Reflexion über die Zukunft unserer Gesellschaft anregt.

ZUGUNSTEN VON LISUNGI GESUNDHEITSVEREIN KONGO E.V.:

Seit der Gründung im Jahr 2009, setzt sich LISUNGI für die Gesundheit der Frauen und ihrer Familien in der Peripherie von Kinshasa ein. Die Schwerpunkte liegen hierbei auf medizinischer Grundversorgung und Bildung, um den Menschen Selbsthilfe zu ermöglichen. Dazu betreibt LISUNGI die Mobile Klinik.

Zusätzlich unterhält LISUNGI eine Basisstation im Distrikt Mont-Amba. Hier führt ein Team Behandlungen und kleinere Operationen durch.

www.lisungi.de



ADRESSE + ANFAHRT:

Evangelische Akademie Frankfurt
Panoramasaal (4. OG)
Römerberg 9
60311 Frankfurt am Main

U-Bahn-Linien U4 und U5 > Haltestelle
Dom/Römer
Tram-Linien 11, 12 und 14 > Haltestelle
Römer/Paulskirche

Parkhaus Dom Römer, Domstraße 1, 60311
Frankfurt am Main > ca. 6 Laufminuten

WEITERE INFORMATIONEN:

Büchertisch: Das Buch "DER NEUE KULTURKAMPF" kann für 20 Euro vor Ort erworben und von der Autorin signiert werden.